



„Inklusion“ vom Menschen, der dazu gehören will

Es geht ein Mann allein durch eine von vielen Menschen belebte Stadtstrasse. Niemand schaut ihn an und einige wechseln sogar die Strassenseite.

Wenn ich nun den Namen des Mannes nenne, wissen einige bestimmt, weshalb der Mann so unbeliebt ist. Er heisst Zachäus und ist der oberste Zolleinnehmer in der Stadt Jericho. Zugegeben, Zachäus steht im Ruf, schmutzige Geschäfte mit den Steuereinnahmen zu treiben.

Für die Bewohner von Jericho erscheint Zachäus vielleicht ein glückliches Leben zu führen, denn er ist wohlhabend. Ob Zachäus wirklich so ein glückliches Leben führt? Er scheint doch eher einsam zu sein.

Als eines Tages Jesus durch Jericho zieht, will Zachäus, genau wie viele andere, unbedingt Jesus sehen. Zachäus klettert auf einen Baum, um Jesus aus dem Versteck besonders gut sehen zu können. Jesus kommt tatsächlich am Baum von Zachäus vorbei. Zu Zachäus grosser Überraschung bleibt Jesus stehen und schaut zu ihm hinauf und spricht ihn an. Alle wundern sich. Jesus sieht Zachäus! Er sieht ihn, obwohl er im Baum gut verborgen sitzt. Natürlich missfällt dem Volk, dass Jesus mit Zachäus spricht und dann erst noch sein Gast sein will. Für sie ist Zachäus klar ein Aussenseiter.

Jesus jedoch sieht in Zachäus einen Mensch mit Bedürfnissen. Er sieht ihn nicht in erster Linie als einen geldgierigen Zöllner, sondern einfach als Mensch. Er nimmt Zachäus bedingungslos so an, wie er ist. Das geht an Zachäus nicht spurlos vorbei. Er teilt Jesus mit, dass er die Hälfte seines Vermögens an Arme spendet und betrogene Beträge um das Vierfache zurückbezahlt.

In dem Moment, als Jesus Zachäus behandelt wie «einen von uns», passiert etwas mit ihm. Im sozialen Jargon könnte man sagen, es passiert Inklusion. Zachäus wird nun gleichwertig behandelt und er wird zur Bereicherung für die Bevölkerung von Jericho.

Auch im Dorf Erlinsbach gibt es viele Menschen, welche eher im Verborgenen leben. Vielleicht tun sie dies, weil ihr Deutsch nicht gut ist, weil sie eine persönliche Not haben und sich vielleicht dafür schämen, oder weil sie einfach nicht wissen, wie sie Anschluss an das Dorfleben erhalten können. Bestimmt sind genau diese Menschen auch eine Bereicherung fürs Dorf oder für einzelne Mitmenschen.

Wie können wir eine Bereicherung für unser Dorfleben sein und wie erreichen wir, dass verborgene (oder auffallende) Menschen in unserem Dorf gleichwertig dazugehören? Wie können wir Inklusion in Erlinsbach leben?

Diese Fragen stellt sich auch die Interessengemeinschaft (IG) Inklusion. Die IG besteht aus verschiedenen Personen aus Erlinsbach, welche das gemeinsame Ziel verfolgen, dass jede und jeder im Dorf Erlinsbach gleichermassen am Dorfleben teilhaben kann. Auch einige Personen aus den reformierten Kirchgemeinden Erlinsbach AG und SO wirken in der IG Inklusion mit.



Für alle, welche sich für das Thema Inklusion in Erlinsbach interessieren, findet am:

19. Mai 2021 um 19.00 Uhr ein Informationsanlass mit Austausch in der Kretzhalle statt. Es werden die aktuellen Corona-Bestimmungen beachtet.

Auf www.ref-erlinsbach.ch wird kommuniziert, falls der Anlass verschoben wird. Die IG Inklusion freut sich SIE kennen zu lernen.

Daniela Hallauer, Sozialdiakonin

Rückblicke

mit Osterfreude angesteckt

Ansteckend sollte an Ostern nur die Freude sein. Darum gab es nach dem Gottesdienst statt dem gemeinsamen Eiertütschen kleine Osternestli, die man dann an Nachbarn, Freund*innen oder (noch) Fremde weiterschenken konnte.



Auf dem Zettel stand «Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden». Nicht um an etwas zu erinnern, das mal passiert ist, sondern um weiter zu erzählen, wie es ist.

Die Nestli wurden wunderschön.

Liebevoll gestaltet und gemacht von Daniela Hallauer, Barbara Liechti, Gabi Senn, Susi Urrech und einigen Jugendlichen.



Danke euch vielmals für diese ansteckende Osterfreude, die hoffentlich ihren Weg zu vielen verschiedenen Menschen gefunden hat.

Pfarrer Stefan Schori

in neuem Licht...

Im Kirchgemeindehaus AG erstrahlt der Saal mit einer neuen Beleuchtung in neuem Licht.



Das Kirchenteam nahm die Gelegenheit wahr und hat den Farbpinsel geschwungen und so kommt der Raum auch in frischem Look daher.

Besondere Anlässe

Sonntag, 9. Mai, 10.00 Uhr - Anmelden zum Taufgottesdienst der 3. Klässler

Zusammen mit den Kindern der 3. Klasse gestalten wir diesen Tauf-Gottesdienst, in dem Rouven Moor getauft wird. Die Taufe symbolisiert nichts weniger als den Himmel auf Erden und das soll auch das Thema dieses Gottesdienstes sein.

Aufgrund der beschränkten Platzzahl bitten wir Sie, sich bis Freitag, 7. Mai, 11.00 Uhr beim Sekretariat anzumelden: 062 844 11 62/sekretariat@ref-erlinsbach.ch.

Der Gottesdienst wird zudem als Livestream übertragen. Den Link dazu finden Sie unter www.ref-erlinsbach.ch.

Katechetinnen Sabrina Fischer und Rahel Gysi
und Pfarrer Stefan Schori

Auffahrt, 13. Mai, 11.00 Uhr Gottesdienst für gross und klein

An Auffahrt feiern wir einen Gottesdienst für gross und klein zum Thema «gewöhnigsbedürftig». Ganz im Sinne dieses Themas wird der Gottesdienst anders als gewohnt - lassen Sie sich überraschen!

Wir feiern draussen auf dem Vorplatz vor dem Kirchgemeindehaus AG. Nach dem Gottesdienst gibt es Wurst und Brot für alle, die wollen.

Ob dieses gemeinsame Grillieren wie geplant stattfindet, hängt vom Wetter und den Corona-Schutzbestimmungen ab.

Ab Montag, 10. Mai wird auf www.ref-erlinsbach.ch informiert. Wir freuen uns, gemeinsam zu feiern!

Sozialdiakonin Daniela Hallauer
und Pfarrer Stefan Schori

Bissfest

26. Mai und 30. Juni, 19.00 Uhr

Zusammen grillieren, diskutieren, nachdenken, fragen, plaudern. Es hat ein paar Sachen auf dem Grill und wir bringen einige Anregungen zu einem Thema - so dass wir auch gedanklich etwas zu beissen haben. Vielleicht gibt es ja auch eine Frage, die man schon immer mal stellen wollte? Dieser Abend soll bissfest sein. Man muss nichts mitnehmen und kann einfach kommen und mitbeissen, so viel oder so wenig wie man will.

Zum Start zwei kleine Abende zum Grössten.

Mittwoch, 26. Mai und 30. Juni, 19.00 Uhr:

"Was wäre, wenn Gott gar nicht tot ist?" Wir freuen uns auf eine gemütliche und anregende Runde draussen beim Kirchgemeindehaus am Pfrundweg.

Das Pfarrteam

Sonntag, 30. Mai, 18.00 Uhr, Ref. Kirche Ökumenische Taizé-Feier

Eine schlichte Form mit vielen Liedern, gelesenen Gebeten, Stille und Kerzenlicht. Zur Ruhe kommen, Gott suchen und sich von ihm finden zu lassen. Diese Abendfeiern orientieren sich an der Liturgie der ökumenischen Kommunität von Taizé. Falls Singen nach wie vor nicht gestattet ist, hören wir die Lieder als Originalaufnahmen aus Taizé und summen mit.



Freiwilligen-Portrait Barbara Liehti, Gastgeberin

• *Was machst du freiwillig in der Kirchgemeinde?*

Bei kulinarischen Anlässen übernehme ich die Rolle als Gastgeberin.

• *Warum engagierst du dich in der Kirche?*

Weil es mir Freude macht, mit meiner Aufgabe meinen Beitrag in der Kirchgemeinde leisten zu können.

• *Welches war bisher dein schönstes oder eindrucklichstes Erlebnis, während deinem Einsatz als Freiwillige?*

Ein «schönstes» Erlebnis fällt mir gerade nicht ein, aber dank meiner freiwilligen Mithilfe habe ich schöne und herzliche Begegnungen mit Leuten aus dem Dorf erfahren dürfen, welche ich nicht missen möchte.

• *Wie sieht für dich ein gelungener Anlass aus?*

Ich finde es immer schön, wenn man sieht, wie die Anlässe mit kulinarischer Umrahmung Anklang und Freude bringen. Und wenn noch alle Töpfe und Schüsseln leer sind, freut mich das doppelt!

Nun hoffe ich, dass wir bald wieder Anlässe in kulinarischer und gemeinschaftlicher Runde geniessen dürfen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen helfenden Hände, die mir zur Seite stehen.



Freud und Leid Geburtstage

Capozzi Helene

Alterszentrum Mühlefeld, Erlinsbach SO
2. Mai 1927, 94 Jahre

Nyffenegger Alice

Hohrain 7, Erlinsbach SO
16. Mai 1931, 90 Jahre

Maier Margrit

Leimenweg 23, Erlinsbach SO
18. Mai 1946, 75 Jahre

Wicki Heinz

Aaraustrasse 41, Erlinsbach AG
21. Mai 1951, 70 Jahre

Gygax Samuel

Schöneegg 1, Erlinsbach SO
25. Mai 1951, 70 Jahre

Taufe

9. Mai

Moor Rouven

Sohn von Melanie und Markus Moor
Zielwegli 10, Erlinsbach SO

Verstorbene

Schenk Heinrich

Pflegezentrum Barmelweid, Barmelweid
gestorben am 21. März im 89. Altersjahr

Kontakte

Pfarrerin Simone Wüthrich
Pfrundweg 3, 5018 Erlinsbach
Tel. 062 844 27 59
simone.wuethrich@ref-erlinsbach.ch

Pfarrer Stefan Schori
Pfarramt Vorzielstrasse 22
5015 Erlinsbach SO
Tel. 062 844 14 71
stefan.schori@ref-erlinsbach.ch

www.ref-erlinsbach.ch

Sozialdiakonin Daniela Hallauer
Tel. 077 520 84 20
daniela.hallauer@ref-erlinsbach.ch

Präsidentin Erlinsbach SO
Käthy Schüttel, Tel. 062 844 01 31
kaethy.schuettel@ref-erlinsbach.ch

Präsident Erlinsbach AG
Patrick Senn, Tel. 062 871 30 00
patrick.senn@ref-erlinsbach.ch

Sekretärin Cornelia Graber
Pfrundweg 1, 5018 Erlinsbach
Mo - Fr 9.00 - 11.00 Uhr
Tel. 062 844 11 62
sekretariat@ref-erlinsbach.ch

Sigrist Daniel Stadelmann
Tel. 079 275 85 97
sigrist@ref-erlinsbach.ch

Agenda

Gottesdienste in der Reformierten Kirche Erlinsbach

Die Gottesdienste und die Anlässe finden unter Einhaltung unseres Schutzkonzeptes statt. Dieses ist einsehbar unter www.ref-erlinsbach.ch und befindet sich ebenfalls in der Kirche. Unter Berücksichtigung der Corona-Situation behalten wir uns vor, Anlässe kurzfristig abzusagen.

Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Simone Wüthrich
Kollekte: CfD Christlicher Friedensdienst

Sonntag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Tauf-Gottesdienst mit Pfr. Stefan Schori, mitgestaltet von den 3. Klässlern und ihren Katechetinnen mit Livestreamübertragung. Sie finden den Link zum Livestream unter www.ref-erlinsbach.ch
Kollekte: EKS-Fonds für Frauenarbeit

Auffahrt, 13. Mai, 11.00 Uhr

Familien-Gottesdienst mit Pfr. Stefan Schori und Sozialdiakonin Daniela Hallauer, musikalische Begleitung von Liliane Gubler, Klavier.
Bei schönem Wetter wird der Gottesdienst draussen beim Kirchgemeindehaus gefeiert mit anschließendem Bräteln.
Kollekte: Auffahrtskollekte

Sonntag, 16. Mai - Es findet kein Gottesdienst statt.

Pfingsten, 23. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Simone Wüthrich, musikalische Begleitung von Liliane Gubler, Orgel und Michela Scali, Oboe
Kollekte: Christoffelblindenmission

Sonntag, 30. Mai, 18.00 Uhr

ökumenische Taizéfeier mit Pfr. Stefan Schori und pens. Pfarreiseelsorger Jojo Murer

Fahrdienst zum Gottesdienst: Anmeldung im Sekretariat bis spätestens Freitag um 11 Uhr.
Telefon 062 844 11 62

Angebote für Kinder

Jungschi für alle Kinder vom gr. Kindergarten bis zur 7. Klasse

Samstag, 8. Mai, 10.00-15.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Vorziel, Erlinsbach

Impressum

Herausgeberin

Reformierte Kirchgemeinde Erlinsbach

Redaktion / Gestaltung

Daniela Hallauer / Cornelia Graber

Fotos: Kirchenarchiv

Redaktionsschluss für die Ausgabe vom Juni 2021

Montag, 3. Mai 2021

Erscheint 11x jährlich

Träffpunkt Kids

Auffahrt, 13. Mai

Die Träffpunkt Kids-Kinder besuchen den Gottesdienst.

Angebot für Jugendliche

CHAT für Teens

von 7. bis 9. Klasse

Freitag, 21. Mai, 19.00-22.00 Uhr

Treffpunkt: Kirchgemeindehaus
Pfrundweg, Erlinsbach

Angebote für Erwachsene

Liturgisches Mittagsgebet

Dienstag-Freitag, um 11.00 Uhr in der Kirche

IG Inklusion Erlinsbach

Informationsanlass

Mittwoch, 19. Mai 2021, 19.00 Uhr

Mehrzweckhalle Kretz, Erlinsbach AG

Bissfest - grillieren, diskutieren, nachdenken

Mittwoch, 26. Mai und 30. Juni, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Pfrundweg, Erlinsbach

Amtswochen

Notfallnummer 062 844 11 17

26. April bis 2. Mai

Pfrn. Maria Doka, Tel. 079 786 76 53

3. bis 16. Mai

Pfrn. Simone Wüthrich, Tel. 062 844 27 59

17. Mai bis 6. Juni

Pfr. Stefan Schori, Tel. 062 844 14 71

